

**01) Förderverein „Rüwenacher Möck“ e.V. (1503)**

Der Förderverein „Rüwenacher Möck“ e.V. bietet der Stadt Koblenz eine Sachzuwendung (Errichtung und Aufstellung einer Basaltsäule inklusive ggf. erforderlicher Beleuchtung) in Höhe von ca. 25.000,00 Euro für an. Die Aufstellung erfolgt im Bereich Münsterweg / Aachener Straße, Koblenz. Die Zuwendung erfolgt aus dem Vereinsvermögen.

Weitere finanzielle Auswirkungen auf die Stadt Koblenz entstehen für routinemäßig stattfindende Reinigungen sowie für ggf. anfallende Reparaturen. Die Stromkosten für die Beleuchtung sowie Reinigungskosten bei mutwilligen Verunreinigungen übernimmt der Förderverein.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Die Vorsitzende des Vereins ist Mitglied im Stadtrat. Der Werksleiter des Eigenbetriebes 70 (Koblenzer Servicebetrieb) ist Beisitzer im Vorstand des Vereins.

**02) Ursula Gretschel (1505)**

Frau Ursula Gretschel bietet der Stadt Koblenz eine Sachzuwendung (zwei Gemälde von Heinrich Gesemann von 1913, 90 x 70 cm und 90,5 x 69,5 cm, Darstellung eines Bauernhauses und einer Landschaft, Öl auf Leinwand) in Höhe von 960,00 Euro an, zweckgebunden für die Kunstsammlung des Mittelrhein-Museums. Herr Dr. von der Bank hat den Wert laut Auskunft des Kunstpreisregisters, das die bei Auktionen auf dem internationalen Markt erzielten Erlöse zentral erfasst, mit einem vergleichbaren Gemälde von Heinrich Gesemann ermittelt. Die Zuwendung erfolgt aus dem Privatvermögen.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungen zur Stadt Koblenz bestehen nicht.

**03) Sparkasse Koblenz (931)**

Korrektur zur Annahme der Spendennummer 931 der Sparkasse Koblenz über 247.000,00 Euro vom 13.11.2015 (BV/0573/2015):

Versehentlich wurde dies als separate Spende angenommen und dem Stadtrat in 2015 zur Annahme vorgelegt. Bei dieser Spende handelte es sich aber nicht um eine zusätzliche Spende seitens der Sparkasse Koblenz, vielmehr war sie Bestandteil der jährlich wiederkehrenden Spende der Sparkasse in Höhe von 475.000,00 Euro.

Dies wird hiermit korrigiert. Eine zusätzliche Spendenbescheinigung wurde nicht erteilt.

**04) Henkell & Co. Sektkellerei KG**

**(1506)**

Die Henkell & Co. Sektkellerei KG bietet der Stadt Koblenz eine Sachzuwendung (60 Flaschen Sekt Deinhard Lila à 0,75 l, 120 Sektgläser, neu) in Höhe von 442,80 Euro an, zweckgebunden für Veranstaltungen des Mutter-Beethoven-Hauses. Die Ermittlung des Wertes erfolgte durch die Spenderin. Die Zuwendung erfolgt aus dem Betriebsvermögen.

Es handelt sich um eine wiederholte Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungen zur Stadt Koblenz bestehen nicht.

**05) Stadtwerke Koblenz GmbH**

**(1507)**

Die Stadtwerke Koblenz GmbH bietet der Stadt Koblenz eine Geldzuwendung in Höhe von 145,00 Euro an, zweckgebunden für die Aufstellung eines Hundekotbeutelspenders im Bereich „Peter-Altmeier-Ufer“ an. Die Zuwendung erfolgt aus dem Betriebsvermögen.

Weitere finanzielle Auswirkungen auf die Stadt Koblenz entstehen für das Befüllen des Hundekotbeutelspenders mit entsprechenden Tüten.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Die Stadtwerke Koblenz GmbH ist eine Eigengesellschaft der Stadt Koblenz. Gegenstand des Unternehmens, Besetzung der Organe, Grundzüge des Geschäftsverlaufes/ Bilanzkennzahlen etc. sind dem Beteiligungsbericht der Stadt Koblenz zu entnehmen.

**06) Traute van Aswegen**

**(1509)**

Frau Traute van Aswegen bietet der Stadt Koblenz eine Sachzuwendung in Höhe von 174,67 Euro an, zweckgebunden für die Einarbeitung in den Bestand der Kinderbuchdatei der Stadtbibliothek. Die Bücher befinden sich in einem sehr guten Zustand und wurden durch Kostangebote von vergleichbaren Gütern bewertet. Die Zuwendung erfolgt aus dem Privatvermögen.

Es handelt sich um eine wiederholte Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungen zur Stadt Koblenz bestehen nicht